

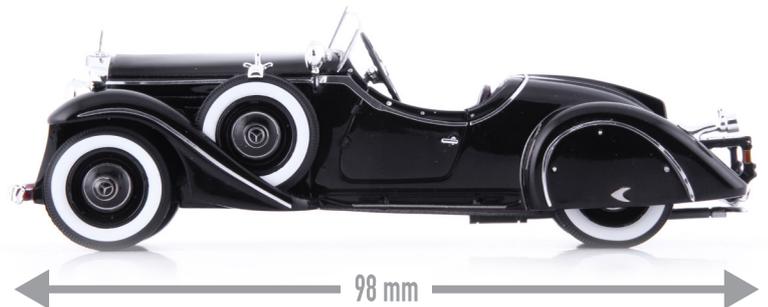
Maßstab 1:43

#05017

Ausgabe

05/2020

limitierte Auflage 333 Stk.



Schwäbisches Herz unter gallischem Mantel

Das Jahr 1933 markierte beim schwäbischen Autohersteller Mercedes-Benz die Ablösung der Modellreihe des Typs 350/370 durch das Modell 290. Das Fahrwerk mit dem intern unter dem Kürzel M 18 geführtem Motor diente als Basis für eine Vielzahl an Karosserieaufbauten. Der Kunde konnte aus dem Mercedes-Benz Angebot zwischen Touren-, Limousinen- und Cabriolet-Versionen wählen und selbst in den jeweiligen Ausführungen gab es noch unterschiedliche Varianten, zum Beispiel mit zwei oder mit vier Türen. So groß diese Angebotspalette auf den ersten Blick auch scheinen mag, so gab es aber doch auch einige Kaufinteressenten, die sich eine exquisitere Karosserie wünschten. Für alle jene war das Fahrwerk mit dem 2,8 Liter Sechszylindermotor und einer Leistung von 60 PS auch ohne Aufbau erhältlich. Für die Verkleidung des nackten Chassis boten eine Vielzahl an erstklassigen Unternehmen im In- und Ausland ihre Dienste an. Einer jener guten Adressen war auch die Firma 'Amilcar' in Frankreich. Seit dem

Jahre 1921 fertigten das Werk unter der Führung von Joseph Lamy und Emile Akar eigene Automobile und nahm auch Aufträge für die Herstellung von Fahrzeugaufbauten an. In diesem Zuge ging auch ein Auftrag zur Fertigung einer sportlichen Roadster-Karosserie für einen Mercedes-Benz Typ 290 des Baujahres 1933 ein. Der - leider unbekannt gebliebene - Kunde dürfte bei seiner Bestellung angegeben haben, dass er einen sportlichen Roadster besitzen wollte, der seine schwäbischen Ursprünge nicht verschweigen sollte. Um diese Vorgabe umzusetzen, beließen die französischen Karosseriebauer die Front mit dem mächtigen Kühlergrill im damals üblichen Mercedes-Benz Outfit. Doch eine sehr flach angestellte Frontscheibe unterstrich bereits eine Sportlichkeit, die mit dem flach auslaufenden, kurzen Heck eine sehr gelungene Fortsetzung fand. Sehr gut standen dem Cabriolet dabei auch die leicht abgesetzten hinteren Kotflügel, wobei die Hinterräder vollkommen gekapselt wurden.

AutoCult GmbH
Äußere Further Straße 3
90530 Wendelstein
Germany

Tel. +49 / 9129 / 296 4280
Fax +49 / 9129 / 296 4281
info@autocult.de

www.autocult-models.de